Wir von hier. Regional ist erste Wahl





IKK BB-TIPP: KULTUR(-TICKETS) FÜR ALLE!



enschen mit geringem Einkommen müssen in Berlin auf Theater, Museum und Konzerte nicht verzichten. Denn ihnen vermittelt der gemeinnützige Verein KulturLeben Berlin kostenlose Veranstaltungstickets, die für mehr gesellschaftliche Teilhabe und damit für mehr Wohlergehen und Gesundheit sorgen. Pro Monat vermitteln die ehrenamtlichen Mitarbeiter über 3.000 kostenlose Tickets, Jeder.

der als Einzelperson nicht mehr als 900 Euro netto pro Monat zur Verfügung hat, kann sich als Gast bei KulturLeben Berlin registrieren lassen.

Weitere Informationen zur Anmeldung und zu den Regeln: www.kulturleben-berlin.de/ gastgast-werden Der Verein KulturLeben Berlin stellt sich vor auf: www.kulturleben-berlin.de







lar. Ausgeprägte Krampfadern, z.B. an den Beinen, sind hässlich. Und sie können unbehandelt auch gesundheitliche Probleme verursachen. Dann also eine Operation? Nicht unbedingt, denn als Alternative ist auch eine Laserbehandlung möglich. Die ist allerdings keine Kassenleistung, sondern muss als Individuelle Gesundheitsleistung (IGeL) aus eigener Tasche bezahlt werden. Wissenschaftler des IGeL-Monitors wollten nun wissen: Ist der Laser besser oder schlechter als die Operation? Sie analysierten dafür wissenschaftliche Studien, die beide Behandlungen konkret miteinander verglichen haben. Das Ergebnis lautete "unklar", denn die Laserbehandlung schneidet nicht besser, aber auch nicht schlechter als die OP ab. Das gilt z.B. für Schmerzen, für mögliche Wundinfektionen oder auch weitere Nebenwirkungen. Die Bewertung "unklar" fällt aktuell aber schlechter aus als das "tendenziell positiv" für den Laser von 2012. Warum das so ist und wie genau die Auswertung zustande kommt, lesen Sie auf www.igel-monitor.de, Stichwort "Krampfadern".